WIESBADEN

Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

1. April 2015

Rathaus, Stadtpolitik, Homepage

Große Trauer um Adolf Lupp

Mit großer Trauer und Betroffenheit wurde im Rathaus die Nachricht vom Tod des langjährigen Stadtverordneten, ehrenamtlichen Magistratsmitglieds und Ortsvorstehers Adolf Lupp aufgenommen.

„Wir sind sehr erschüttert, dass Adolf Lupp nicht mehr unter uns ist. Er gehörte jahrzehntelang zur Wiesbadener Kommunalpolitik und hinterlässt eine schmerzliche Lücke. Adolf Lupp war Wiesbadener und vor allem Frauensteiner ‚Urgestein'. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie", so Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel und Oberbürgermeister Sven Gerich. Den Oberbürgermeister hat die traurige Nachricht auf einer Dienstreise erreicht und der Stadtverordnetenvorsteher wurde im Urlaub informiert.

1968 zog Adolf Lupp erstmals ins Stadtparlament ein (1968 bis 1972, 2001 bis 2006); 1972 wurde er ehrenamtliches Magistratsmitglied und blieb es bis 2001. 1993 leitete er das Umweltdezernat kommissarisch. Ende 2012 schied er mit 85 Jahren als Ortsvorsteher von Frauenstein aus. Adolf Lupp erhielt 1980 den Ehrenbrief des Landes Hessen, 1981 das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, 1998 das Verdienstkreuz 1. Klasse, 2004 die Hessische Umwelt-Ehrenplakette in Gold und 2006 die Ehrenplakette der Landeshauptstadt Wiesbaden. 2006 wurde er zum Stadtältesten ernannt und 2013 wurde ihm die Bürgermedaille der Landeshauptstadt Wiesbaden in Gold verliehen.

Adolf Lupp und das Thema Umwelt waren untrennbar miteinander verbunden. Auf allen Ebenen und mit größtem persönlichen Engagement setzte sich der Sozialdemokrat für die Natur, für Sauberkeit und ein gutes Erscheinungsbild Wiesbadens, aber natürlich auch „seines“ Stadtteils Frauenstein, ein. „De Lupp“, wie er sich selbst gerne nannte, war einer der bekanntesten Kommunalpolitiker, nicht nur aufgrund seines langjährigen Wirkens in verschiedenen Gremien der Stadt, sondern auch weil er überaus bürgernah und präsent war – noch einmal seine Worte: Er war „bei de Leut“.

„Adolf Lupp war ein vorbildlicher Demokrat und Kommunalpolitiker, der wusste, dass Bürgernähe und direkter Einsatz vor Ort die wesentlichen Elemente kommunalpolitischer Arbeit sind und der auch so handelte. Wir sind dankbar, dass wir ihn gekannt und mit ihm gearbeitet haben. Adolf Lupp wird in Wiesbaden nicht vergessen und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren“, so Oberbürgermeister Gerich und Stadtverordnetenvorsteher Nickel.

+++